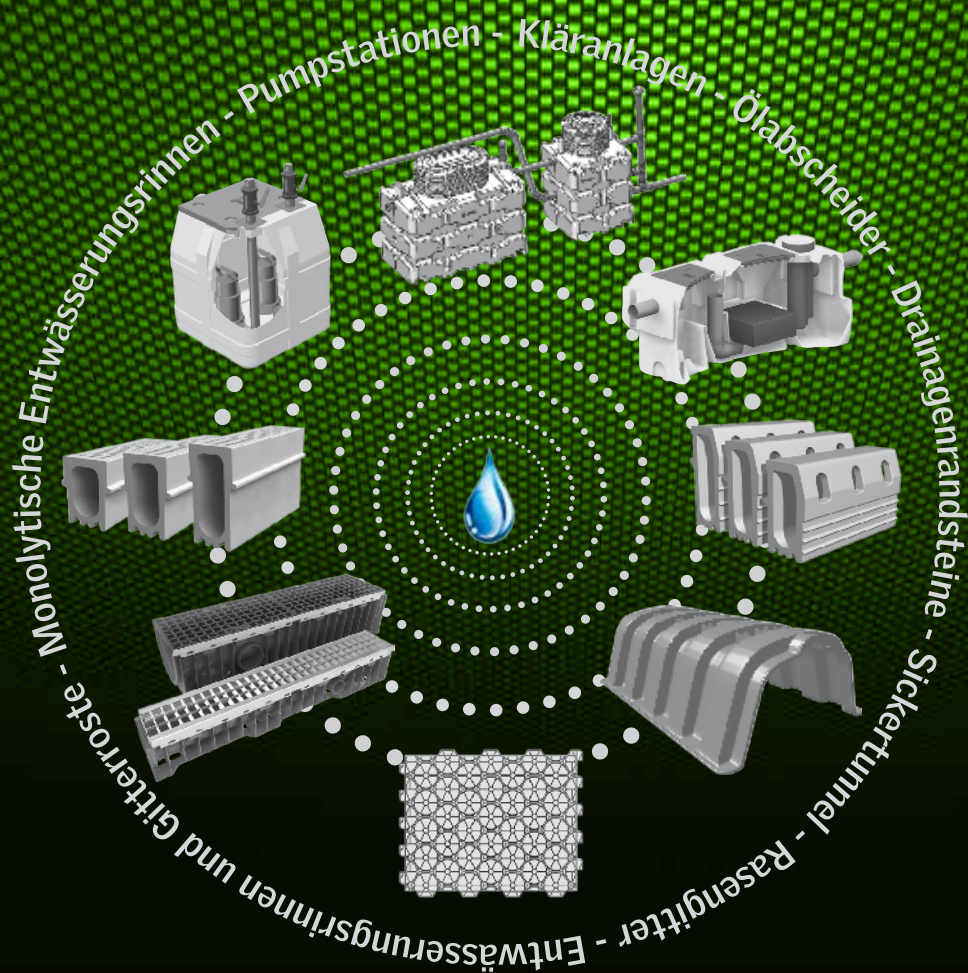
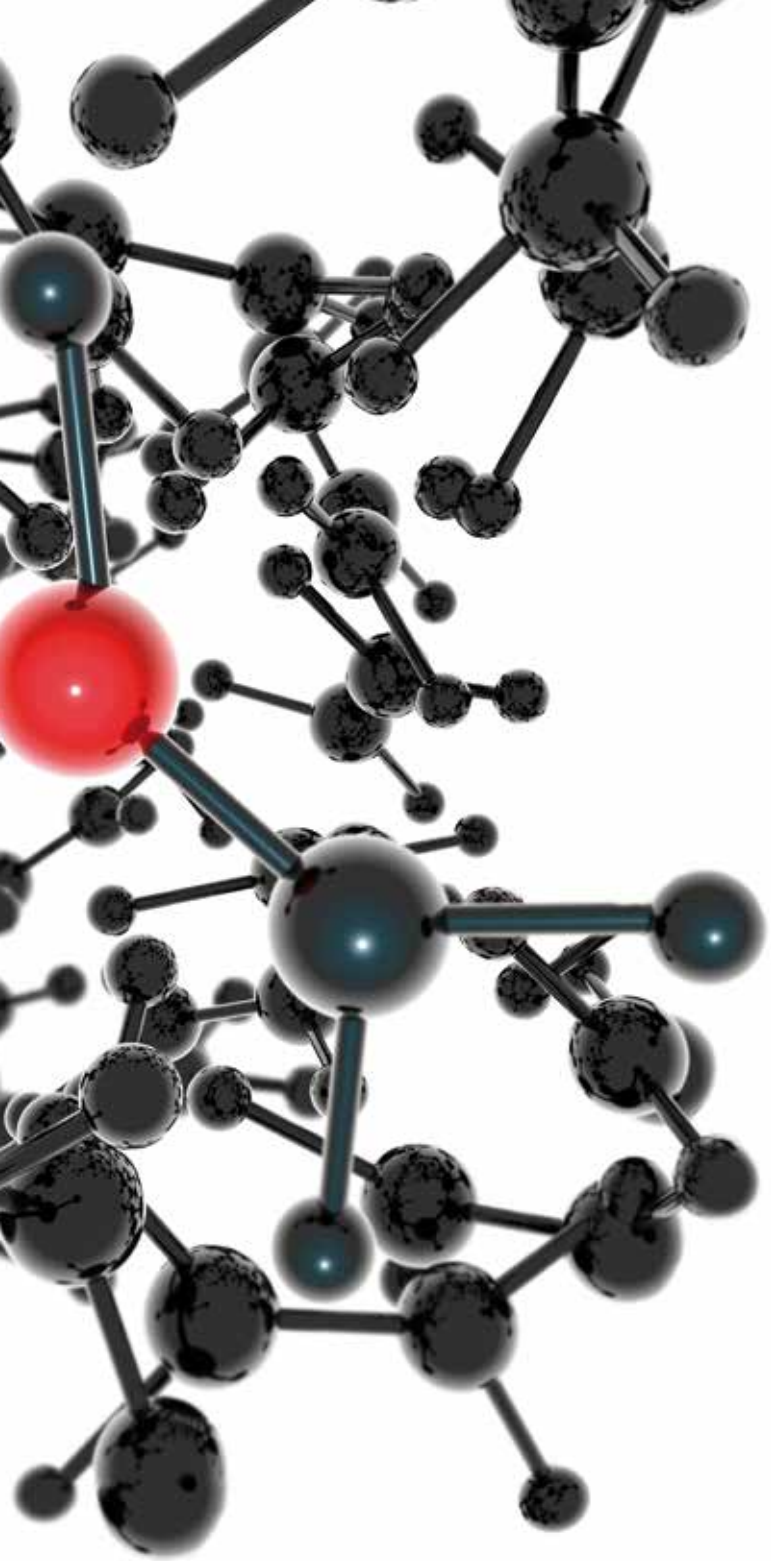


ENTWÄSSERUNGSSYSTEME UND ABWASSERTECHNIK





Alle Produkte sind aus qualitativem
polyethylen (100% RECYCLETES
Produkt) PE-HD-ökologisch
abbaubares Material.

DIE UMWELT WIRD IHNEN DANKBAR SEIN!



PUMPSTATIONEN

PUMPSTATION PRATICA



Das PRODUKT:

Die Pumpstation Pratica ist aus hochwertigen PE-HD Materialien hergestellt. Es ist ein kompaktes Gerät, welches ein Gehäuse mit einem Deckel beinhaltet, die Einbaumöglichkeit einer oder zwei Pumpen, einer Druckleitung und eines Schaltsystems. In die Pumpstation ist es möglich Pumpen verschiedener Kapazitäten einzubauen. Dies hängt jedoch von der fachlichen Berechnung und persönlichen Wünschen ab.

ZWECKMÄSSIGKEIT:

Die eingebauten Anlagen sind zum Antreiben von Sanitätsabwasser oder sonstigen Abwässern geeignet, wie beispielsweise Niederschlagswasser, Wasser vom Reinigen auf öffentlichen Plätzen und manipulativen Flächen. Im Falle eines Bedarfs nach dem Pumpen vom Abwasser, das grössere Gegenstände beinhaltet, ist es möglich eine Pumpe mit einem Rotationszerkleinerer einzubauen. (zum zerkleinern von Feststoffen.)

SICHERHEIT:

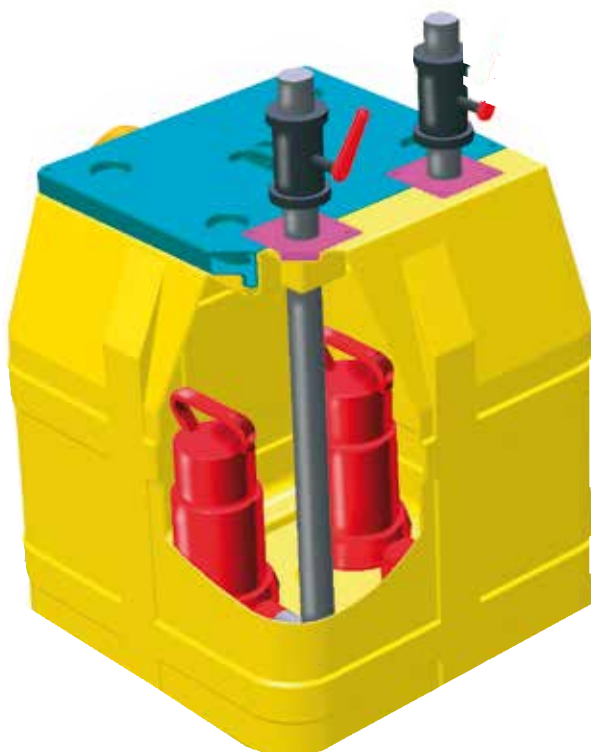
Die Pumpstationen sind aus hochwertigen PE-HD Materialien oder Polyester hergestellt und garantieren eine enorm lange Lebensdauer und eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen aggressive Medien.

QUALITÄT:

Die Pumpstationen sind aus Komponenten hergestellt, welche im Einklang mit den EU-Standards sind und das CE Abzeichen tragen.

ANWENDUNG:

Überall wo das Niveau des Wassers niedriger ist als vom gewünschten.



PUMPSTATIONEN



PUMPSTATION PRATICA										
CODE	BEZEICHNUNG	LÄNGE (mm)	BREITE (mm)	HÖHE (mm)	EINFLUSS (mm)	HÖHE DVIGA (m)	DURCHLAUF m ³ /h	LEISTUNG (kW)	SPANNUNG (V)	PUMPENANZAHL
4300	250 A1	660	660	750	110	1-6	0-5,4	0,25	220	1
4301	250 A2	660	660	750	110	1-6	0-10,8	0,25	220	2
4302	500 A1	860	860	850	110	1-6	0-5,4	0,25	220	1
4303	500 A2	860	860	850	110	1-6	0-10,8	0,25	220	2
4310	250 B1	660	660	750	110	2-9	0-14	0,55	220	1
4311	250 B2	660	660	750	110	2-9	0-28	0,55	220	2
4312	500 B1	860	860	850	110	2-9	0-14	0,55	220	1
4313	500 B2	860	860	850	110	2-9	0-28	0,55	220	2
4320	250 R1	660	660	750	110	2-20	0-7,2	1,4	220	1
4321	250 R2	660	660	750	110	2-20	0-14,4	1,4	220	2
4322	500 R1	860	860	850	110	2-20	0-7,2	1,4	220	1
4323	500 R2	860	860	850	110	2-20	0-14,4	1,4	220	2

ANGEBOTE FÜR GRÖßERE PUMPSTATIONEN FERTIGEN WIR PER NACHFRAGE AN ODER BEI EINER PROJEKTVORLAGE.



EINBAUDETAILLE

ÖLABSCHEIDER UND FETTABSCHIEDER, BIO-KLÄRANLAGEN, PUMPSTATIONEN, ...

1. EINBAUVORGANG DER ÖLABSCHEIDER UND FETTABSCHIEDER, BIO-KLÄRANLAGEN, PUMPSTATIONEN UND RESERVOIRS:



Suchen Sie sich eine passende Lage gemäss der Objektlage aus. Dort werden die Behälter plaziert (falls sie aus mehr als einer Einheit bestehen). Graben Sie eine Grube aus, passen Sie die Dimensionen gemäss den Abflüssen aus dem Objekt an und die Höhe des Anschlussrohrs an der Anlage. Danach vertiefen Sie die Höhe nochmals um **10 cm (für die Fertigung des Sandbettes)**. Die Dimensionen (Länge und Breite) der Grube berechnen Sie mit dem Zusatz von **20 cm** auf jeder Seite der Anlage. Zum optimalen Einbau muss die Ausgrabung so genau wie möglich sein. Damit verringern Sie die Materialkosten und das Zuschütten der Anlage ist damit vereinfacht.



Nach der Ausgrabung der Grube muss man am Boden **DRINGEND** ein Sandbett mit der minimalen Höhe von **10 cm** anfertigen. Das geeignete Material für das Bett ist Sand mit der Granulation 0-4 mm. Vor der Aufstellung des Gerätes muss man den Untergrund des Bettes anfeuchten, den Boden ausgleichen und gemäss festigen. Wenn Sie das Gerät auf den festigten und vorbereiteten Boden stellen (in der Grube), verbinden sie **SOFORT** untereinander alle Komponenten und füllen Sie die Anlage mit Wasser. Sobald die Anlage richtig aufgestellt ist und mit Wasser gefüllt ist, beginnen Sie **SOFORT** mit dem seitlichen ZUSCHÜTTEN. Das passende Material ist angefeuchteter Sand der Granulation 0-4 mm.



Sobald Sie bei dem seitlichen Einbau eine dickere Sandschicht (mehr als 20-30 cm) haben, erstellen Sie Stützwände aus groben Beton oder mauern Sie um die Anlage herum eine Stützmauer. Sofern die Anlage unter einer Fahrbahn eingebaut wird, muss man über Ihr eine Platte aus armierten Beton erstellen, mindestens 25 cm. Die Eingangsöffnung der Anlage müssen über den Öffnungen der Anlage (in die AB Platte) eingearbeitet werden, mit Deckeln entsprechender Belastbarkeit. Eine der Möglichkeiten der Abdeckausführung (damit nicht zuviel Druck direkt auf die Anlage kommt) ist die Anfertigung einer Tragmauer (Einbau minimal 10-15cm höher von der Anlagenhöhe). Die Höhe der AB Platte können Sie beliebig anpassen. Die Eingangsöffnungen der Anlage sichern Sie mit dem Einbau von Aufsätzen über den Öffnungen und mit dem Einbau von Deckeln entsprechender Belastungsklassen.

Vorsicht! Die Betonplatte darf nie direkt auf der Anlage liegen!

2. EINBAU VON ÖL UND FETTABSCHIEDERN, KLÄRANLAGEN, PUMPSTATIONEN UND RESERVOIRS IM FALLE DES AUFTRETENS VON GRUNDWASSER:

Wenn Sie bei den Ausgrabungsarbeiten der Baugrube Grundwasser entdecken müssen Sie die Anlage **DRINGEND** auf folgende Weise schützen:

Möglichkeit A - WENN DAS NIVEAU DES GRUNDWASSERS DIE ANLAGENHÖHE ÜBERSCHREITET:

-Wenn die Anlage zu 2/3 mit Wasser gefüllt ist, können Sie mit dem betonieren der seitlichen Wände der Anlage beginnen, bis zur Hälfte der Anlagenhöhe. Wenn der Beton erhärtet (nach ungefähr 24 Stunden), füllen Sie die Anlage bis zum Rand mit Wasser und beenden Sie die Betonierungsarbeiten bis zum Rand.

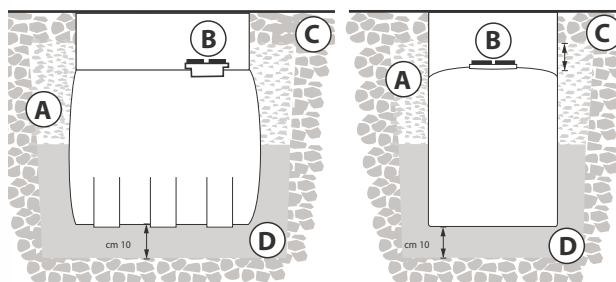
Möglichkeit B - WENN DAS NIVEAU DES GRUNDWASSERS NICHT DIE 1/2 DER ANLAGENHÖHE ÜBERSCHREITET:

- Schützen Sie die Anlage, indem sie mit Wasser gefüllt wird und seitlich umbetoniert bis zur Höhe der Anwesenheit des Grundwassers. Schütten Sie den restlichen Teil der Anlage langsam mit einer grösseren Mischung aus Sand und Zement zu. Nach Bedarf machen Sie eine Grundbetonplatte, auf der die Anlage steht.

Möglichkeit C:

Bauen Sie in die AB Grundplatte zusätzliche Stahlverankerungen die der Befestigung der Polyester Verbindungsbänder dienen. Bringen Sie über den Anlagen welche in den Gruben angebracht sind zumindest zwei Befestigungsbänder an, welche in der AB Platte sachgemäss befestigt und verankert sind.

Wenn die Anlage entleert wird muss sie SOFORT mit Wasser gefüllt werden!



ZEICHNUNG:
A - Sand und Zementmischung
B - Eingangsöffnung
C - Geländeschicht
D - Beton



2PR GmbH
Rudolfsbahngürtel 80
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel.: +43 463 33 02 36
Fax: +43 463 33 02 90
E-mail: info@2pr.at
www.2pr.at